

Produktname: CYP2C8/9/18/19 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab09655**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	60kDa

Antigen-Informationen

Genname	CYP2C8/9/18/19 CYP2C8; Cytochrome P450 2C8; CYP11C8; Cytochrome P450 11C2; Cytochrome P450 MP-12;
Alternative Namen	Cytochrome P450 MP-20; Cytochrome P450 form 1; S-mephenytoin 4-hydroxylase; CYP2C9; CYP2C10; Cytochrome P450 2C9; (R)-limonene 6-monooxygenase; (S)-limonene
Gen-ID	1562/1558/1559/1557
SwissProt ID	P10632/P11712/P33260/P33261
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von humanem Cytochrom P450 2C8/9/18/19 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 111-160

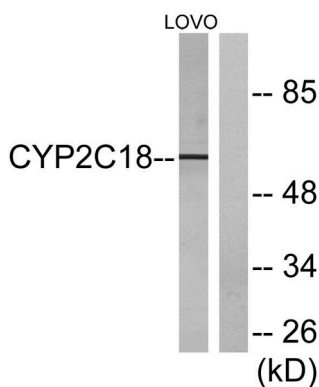
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Cytochrom-P450-Superfamilie. Die Cytochrom-P450-Proteine sind Monooxygenasen, die zahlreiche Reaktionen des Arzneimittelstoffwechsels und der Synthese von Cholesterin, Steroiden und anderen Lipiden katalysieren. Dieses Protein ist im endoplasmatischen Retikulum lokalisiert und seine Expression wird durch Phenobarbital induziert. Das Enzym ist dafür bekannt, viele Xenobiotika zu metabolisieren, darunter das Antiepileptikum Mephenytoin, Benzo(a)pyren, 7-Ethylxycumarin und das Antikrebsmittel Taxol. Dieses Gen befindet sich in einem Cluster von Cytochrom-P450-Genen auf Chromosom 10q24. Für dieses Gen wurden mehrere Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Nov. 2010], katalytische Aktivität: $RH + \text{reduziertes Flavoprotein} + O_2 = ROH + \text{oxidiertes Flavoprotein} + H_2O$, Achtung: Alternatives Spleißen wurde nachgewiesen, die kürzeren Formen gelten jedoch als funktionslos., Cofaktor: Hämgruppe., Funktion: Cytochrome P450 sind eine Gruppe von Häm-Thiolat-Monooxygenasen. In Lebermikrosomen ist dieses Enzym an einem NADPH-abhängigen Elektronentransportweg beteiligt. Es oxidiert eine Vielzahl strukturell unterschiedlicher Verbindungen, darunter Steroide, Fettsäuren und Xenobiotika. Bei der Epoxidierung von Arachidonsäure entstehen ausschließlich 14,15- und 11,12-cis-Epoxyeicosatriensäuren. Es handelt sich um das Hauptenzym, das für den Metabolismus des Krebsmedikaments Paclitaxel (Taxol) verantwortlich ist. Induktion: Durch Phenobarbital. Online-Informationen: CYP2C8-Allele. Ähnlichkeit: Gehört zur Cytochrom-P450-Familie.

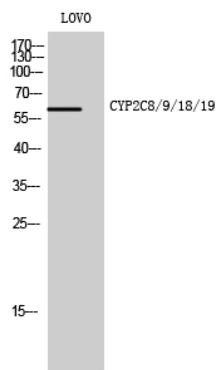
Forschungsbereich

Arachidonsäurestoffwechsel; Linolsäurestoffwechsel; Retinolstoffwechsel; Xenobiotikastoffwechsel durch Cytochrom P450; Arzneimittelstoffwechsel;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus LOVO-Zellen unter Verwendung des Cytochrom-P450-2C8/9/18/19-Antikörpers. Die rechte Spur ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse von LOVO-Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers CYP2C8/9/18/19